

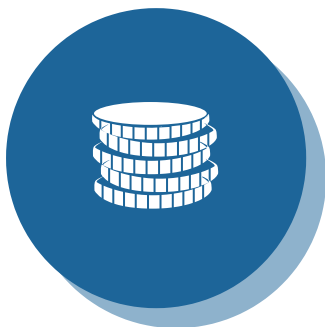
Kantonshaushalt in solider Verfassung



99,3 Millionen Franken Aufwandüberschuss im Budget 2027

Das Budget 2027 weist einen Aufwandüberschuss von 99,3 Mio. aus und fällt damit leicht besser aus als das Vorjahresbudget.

Insbesondere die Steuererträge entwickeln sich erfreulich, obwohl die Steuerfusssenkung von 2026 erstmals vollumfänglich wirkt. Die Investitionstätigkeit bleibt mit Nettoinvestitionen von rund 365 Mio. auf einem hohen Niveau.



Ausgabenwachstum konnte gebremst werden

Die Entwicklung der Gesamtausgaben konnte im Budget 2027 gegenüber den Vorjahren spürbar verlangsamt werden. Gleichzeitig steigen die Beiträge an Dritte weiterhin stark an, insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Soziales und Bildung. Zusätzlichen Druck auf den kantonalen Haushalt erzeugen Lastenverschiebungen von den Gemeinden zum Kanton, wodurch der finanzielle Handlungsspielraum des Kantons weiter eingeschränkt wird.



Mutmassliches Ergebnis 2026 in etwa ausgeglichen

Für 2026 kann mit einem ungefähr ausgeglichenen Gesamtergebnis gerechnet werden. Dies ist insbesondere auf höhere Steuererträge zurückzuführen. Jedoch könnten darüber hinaus Buchgewinne aus Beteiligungen, insbesondere den GKB-Partizipationsscheinen, zu einem starken Ertragsüberschuss im ausserordentlichen Ergebnis führen.



weitere Informationen zum Budget 2027 unter: www.gr.ch